

PRESSEMITTEILUNG

Aus der Premiere wird Tradition: Die Lange Nacht der Museen Regensburg geht in die zweite Runde!

Regensburg, 1.9.2026 – Die Lange Nacht kehrt zurück und Regensburg legt nach: Am Samstag, 10. Oktober 2026, öffnen altbekannte Partner aus dem vergangenen Jahr sowie elf neu teilnehmende Kulturorte von 18:00 bis 1:00 Uhr ihre Türen. Museen, Galerien, Kirchen und weitere Institutionen überbieten sich mit einem vielfältigen Angebot aus kulturellen Erlebnissen und spannenden Perspektiven. Das komplette Programm ist ab sofort online auf www.langenacht-regensburg.de.

Für 20 € können Besucherinnen und Besucher wieder nach Lust und Laune Veranstaltungen besuchen, zwischen den teilnehmenden Häusern wechseln und ihre Lange Nacht individuell gestalten. Die Tickets sind bereits im Ticketshop (muenchenticket.de) sowie bei allen teilnehmenden Häusern erhältlich, am Veranstaltungstag zusätzlich am Kassenzelt am Haidplatz. Die meisten Stationen in der Innenstadt sind wenige Gehminuten voneinander entfernt. Für weiter außerhalb gelegene Veranstaltungsorte stehen RVV-Shuttlebusse bereit, sodass kein Highlight auf der Strecke bleibt.

2.000 Jahre bewegte Geschichte

Regensburg lässt sich auf unterschiedliche Weise kennenlernen. Bei der Reise in die Vergangenheit sind das **Historische Museum**, das **document Kepler**, das **document Neupfarrplatz** und das erstmals beteiligte **Stadtarchiv** die besten Weggefährten. Besonders das **Besucherzentrum Welterbe** führt mit seinem 20-jährigen Welterbe-Jubiläum die 2.000-jährige Historie der Stadt vor Augen.

Die Gegenwart hingegen lässt sich zu Fuß erkunden: Bei fünf verschiedenen Führungen der **Regensburg Tourismus GmbH** wird die Alt- und Innenstadt durchquert. Das **Brückturm-Museum** öffnet den Blick über die Dächer der Stadt, während das **Donau-Schiffahrts-Museum** die Verbindung der Stadt zur nautischen Technik und ihrem Fluss erlebbar macht.

Kultur, Kirchen und Klangexperimente

Auch musikalische Traditionen und Darbietungen prägen die Lange Nacht: Das **Sudetendeutsche Musikinstitut** erzählt mit seinen Beständen von der vielfältigen Musikkultur Böhmens. Die **Kultur- und Heimatpflege des Bezirks Oberpfalz** verbindet Trachtensammlung und Oberpfälzer Volksmusikarchiv mit Kurzvorträgen und Zwiefachentanz. Besonders stimmungsvoll klingt die Musik in der Atmosphäre der Kirchen: In der **Niedermünsterkirche** reicht das Programm von Barock bis Jazz, die **Neupfarrkirche** verbindet Musik mit Lesungen und in der **Basilika St. Emmeram** treffen Licht, Klang und Text auf das spannungsgeladene Thema Apokalypse.

Ein Querschnitt durch Regensburgs Kunstszene

Und was wäre eine Museumsnacht ohne künstlerische Perspektiven? In der **Städtischen Galerie im Leeren Beutel** gibt es das Titelmotiv der Langen Nacht zu bestaunen, das die Künstlerin Barbara Muhr

eigens vorstellt. Das **Kunstforum Ostdeutsche Galerie** ist erstmals beteiligt und präsentiert die Licht- und Klanginstallation „Verstrickungen“ von Susanne Hanus. **PINA – Die kleine Pinakothek** setzt auf historisches Lithografiehandwerk, **Galerie Claus** auf Fine Art Fotografie und **ART AFFAIR – Galerie für moderne Kunst** auf die Werke von Raphael Rack zur „Tiefe des Raums“. Gelebte Inklusion wird durch den **PHÖNIX e.V.** ermöglicht, der Werke von Künstlerinnen und Künstlern mit Behinderungen präsentiert.

Ungewöhnliche Orte, außergewöhnliche Formate

Die Lange Nacht der Museen ist immer auch ein Grund zum Anstoßen: In der **Walhalla of Whisky / Spitalkeller** warten dafür mehr als 14.000 Whiskyflaschen mit ausgesuchtem Tasting und Livemusik. Das **Dackelmuseum** widmet sich mit seinen Exponaten dem bayerischen Kulttier, das **LIMA Tattoo** der wohl gängigsten Form der Körperkunst und der Street Art. Auch abseits klassischer Museen sind die Formate vielfältig: Die Gäste erwarten eine Tour hinter die Kulissen des **Staatstheaters Regensburg**, eine Lesung der **Regensburger Zeitung**, ein Konzert von jazz4mation im **Jazzclub** und den Film „Rear Window Time Lapse“ im Kino **filmGalerie**, letztere beiden im Leeren Beutel angesiedelt.

Kleine Nachtschwärmer können schon nachmittags starten

Für junge Kulturinteressierte und ihre Familien startet die Lange Nacht bereits um 14:00 Uhr mit einem speziellen Kinderprogramm. Es ist im regulären Ticket enthalten oder separat als 5 €-Kinderticket erhältlich. In sechs Häusern können Museumsfans im Alter von 4 bis 14 Jahren experimentieren, rätseln, gestalten und ihrer Neugier freien Lauf lassen.

Das komplette Programm gibt es auf der Veranstaltungswebsite langenacht-regensburg.de, Updates und besondere Einblicke zudem auf [Instagram](#), [Facebook](#) und [TikTok](#).

Wir danken allen teilnehmenden Institutionen und der Stadt Regensburg ganz herzlich für ihr Engagement sowie der RVV für die Bereitstellung der Shuttlebusse.

Über die Münchner Kultur GmbH

Die Münchner Kultur GmbH ist seit über 25 Jahren ein prägender Akteur der Münchner Kulturszene und engagiert sich für die Förderung und Vermittlung kultureller Vielfalt. Mit Veranstaltungen wie der „Langen Nacht der Musik“ und der „Langen Nacht der Münchner Museen“ bringt sie jährlich Zehntausende Menschen mit Kunst und Kultur in Berührung. Mit dem renommierten Münchner Gastromagazin *DelikatEssen* ist die Münchner Kultur GmbH seit drei Jahrzehnten erfolgreich im Verlagswesen tätig. Aufgrund der persönlichen Verbindung von Geschäftsführer David Boppert zur Stadt Regensburg bringt die Münchner Kultur GmbH mit der „Langen Nacht der Museen Regensburg“ seit 2025 eines ihrer erfolgreichen Veranstaltungskonzepte auch in die Domstadt.

Pressekontakt:

Sevil Karpuz

(089) 30 61 00 -26

presse@langenacht-regensburg.de